

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

№ 200.

Montag den 29. August

1870.

Nach dem Erlasse des Kriegsministeriums und des Ministeriums des Innern vom 29. v. Mts. werden alle im siebenten resp. zehnten sechsten oder einem späteren Semester studirenden militärischen Mediziner, sowie alle promovirten Doctoren der Medizin, bis zur Beendigung ihrer Staatsprüfungen von der Ableistung ihrer **einjährigen Militärpflicht** mit der Waffe für die **Dauer der gegenwärtigen Mobilmachung**, jedoch nur unter der Verpflichtung entbunden, daß sie ihrer Militärpflicht im Bedarfsfalle jederzeit auf Anordnung des Generalchirurgen der Armee im militärärztlichen Dienste genügen. Aufhuf der Notirung und event. Einziehung werden alle Diejenigen, welche in hiesiger Stadt wohnen und in die vorbezeichnete Kategorie Studirender gehören, hiermit aufgefordert, sich mit ihren Militärpapieren und Studienzeugnissen umgehend bei der unterzeichneten Behörde zu melden.

Wiesbaden, den 24. August 1870. Königl. Polizei-Direction. Seyfried.

Bekanntmachung.

Wittwoch den 14. September d. Js. Nachmittags 3 Uhr werden die dem Carl von Schultes von Weinigen, dormalen 33. Wiesbaden, gehörigen in hiesiger Gemarkung belegenen Grundstücke und zwar:

No.	Bezeichnung der Immobilien.
1) — 57 85 88	Wiege „Unter der Welltrismühle“ 2r Gewann, südlich dem Bach zwischen Heinrich Wintermeyer und Jacob Wilhelm Heus (tax. zu 500 fl.);
2) 2 10 13 407	Acker „Weidenborn“ 1r Gew. zw. Wilhelm Thon und einem Weg, gibt 49 fr. 2 hll. Zehnt-Annuität (tax. zu 350 fl.);
— 32 87 640	Acker „Zweiborn“ 4r Gewann zw. Wilhelm Fuhr und Philipp Daniel Womberger, gibt 7 fr. Zehnt-Annuität (tax. zu 100 fl.);
— 44 96 360	Acker „Vor dem Ochsenstall“ 3r Gew. zw. einem Weg und Friedrich Brand, gibt 10 fr. 2 hll. Zehnt-Annuität (tax. zu 150 fl.);
— 57 81 449	Acker „Bei Erlesborn“ 1r Gewann zw. Georg Ludwig Schweisguth und Friedrich Seilberger, gibt 33 fr. 2 hll. Zehnt-Annuität (tax. zu 200 fl.).

Rathhause hieselbst zwangsweise öffentlich meistbietend verkauft. Wiesbaden, den 5. August 1870.

Königliches Amtsgericht II.

Bekanntmachung.

Die Wahl der Abgeordneten und Stellvertreter zur Vertheilung der Gewerbesteuer pro 1871 in den Klassen A. II. C. D. und E. betreffend. Die Wahl der Abgeordneten und Stellvertreter der Gewerbe-

treibenden in den vorgenannten Klassen findet in dem Rathhause hieselbst wie folgt statt:

- a) Der Handelsklasse A. II. Dienstag den 6. September d. J. Vormittags 10 Uhr.
- b) der Bade-, Gast-, Schenke-, Speisewirthe und Zimmervermietber-Klasse C., an demselben Tage Vormittags 11 Uhr,
- c) der Bäder, Klasse D., an demselben Tage Nachmittags 4 Uhr,
- d) der Metzger, Klasse E., an demselben Tage Nachmittags 5 Uhr.

Die Mitglieder der gedachten Steuergeellschaften werden zu diesen Wahlterminen hiermit unter dem Bemerken vorgeladen, daß die Wahl der Abgeordneten ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen gültig vorgenommen werden wird.

Wiesbaden, den 25. August 1870. Der Bürgermeister. Lang.

Bekanntmachung.

Montag den 29. d. M. Nachmittags 4 Uhr werden die Äpfel und Nüsse von 3 städtischen Bäumen am Bierstadter Wartthurm an Ort und Stelle versteigert.

Wiesbaden, 27. August 1870. Der Bürgermeister II. Coulin.

Allgemeine Zuspung.

Die Unterzeichneten setzen heute Montag um 4 Uhr Nachmittags die allgemeine Zuspung in der Schule auf dem Michaelsberg fort.

Dr. Seyberth, Dr. Wädler.

Notizen.

Heute Montag den 29. August, Vormittags 10 Uhr: Versteigerung eines Pferdes, in dem Hofe der Artillerie-Kaserne. (S. Tgbl. 199.)

Mittags 12 Uhr:

Termin zur Einreichung von Submissionen auf die bei Erbauung eines Bullenstallgebäudes vorkommende Zimmer- und Schlosserarbeit, bei dem Herrn Bürgermeister. (S. Tgbl. 198.)

Nachmittags 4 Uhr:

Äpfel-Versteigerung des Herrn Heinrich Daum. Sammelplatz am Schwalbacherhof. (S. Tgbl. 199.)



Markt 7.

Frisch eingetroffen: Seezungen (Soles) per Pfund 1 fl., Rheinsalm (im Auschnitt) 2 fl.

Neue Grüneferne,

ganz und gemahlen, empfiehlt

A. Schirg, Schillerplatz 2. 2470

Einmachessig, Esdragonesig, Esdragonsenf mit Kapern, Mostens, sowie die zum Einmachen dienenden Gewürze in bester Qualität empfiehlt

Dr. Hanstein.

Material- und Farbwaarenhandlung, gr. Burgstraße 8.

2400

Petroleum per Maas 32 kr.

bei Ed. Weygandt, Langgasse 29. 2479

In der Blinden-Anstalt

sind zu den billigsten Preisen alle Sorten graue und weiße **Körbe** zu haben. Sodann werden hier **Rohrstühle** geflochten, **Strohmatte**, **Tischdecken** und **Strohsohlen** gefertigt und **Strümpfe** gestrickt. Gegenstände sind vorrätig bei Hrn. Kaufmann Enders, Michelsberg 32, woselbst auch Bestellungen angenommen werden. 13

Kleinfinder-Bewahranstalt.

Von Herrn Photograph Hering wurde unserer Anstalt 1 fl. 45 kr., Ungenannt 13 Pfund Bohnen, 4 Pfund Erbsen, 5 Pfund Gerste und 2 große Gläser Obstgelee, Hrn. W. Thon 6 Gebund Kornstroh, Hrn. G. B. Weil 3 Gebund und Hrn. G. F. Kimmel 6 Gebund freundlichst gespendet, wofür herzlichsten Dank sagt

Der Vorstand. 97

In dem **Verorgungshause für alte Leute** sind für die daselbst aufgenommenen verwundeten Offiziere und Mannschaften weiter eingegangen: Von Hrn. H. 1 Schlafrock, 6 neue Taschentücher, 1 Hemd, 2 P. Pantoffeln, 1 Nachtmütze, 1 großes Räucher Cigarren, durch Hrn. Dübels von Ungenannt 2 Blechbüchsen mit Dunstobst, von E. R. 1 Lampe, 1 P. Pantoffeln, 3 Binden, 1 Pack Charpie, Leinwand für Compressen, von Fr. Frey 3 Hemden, 3 P. Unterhosen, 3 Taschentücher, 1 Paar Socken, 3 Nachtkappen, Fr. v. Bismarck 6 Servietten, Ungenannt 1 großer Pack Leinwand für Verband und Compressen, 1 Pfd. Kaffee, Hrn. A. Scheuten 26 Flaschen Wein, Herren Robrian und Röhr 81 Hefen Illustrierter Zeitschriften, Fr. H. Wintermeyer 2 P. Unterhosen, 3 Hemden, 1 Eisbeutel, 10 wollene Binden, 6 leinene Binden, 2 wollene Decken, welches hiermit dankbar bescheinigt wird.

Für den Verwaltungsrath.

In Abwesenheit des Vorsitzenden:
Düreim, Hauptmann.

108

Zur Verpflegung verwundeter Krieger empfehle ich zu herabgesetzten Preisen:

Verbandbinden, Gypsband, Verband-Stuis, Wundnadeln und Wundheftnadeln, Wundnäheide, Tourniquets, Drahtschienen (insbesondere dienlich als Rothverband behufs schmerzloser Transportirens des Verlegten), Unterlagstoffe (zum Reinhalten der Betten), Gutta-Percha-Papier, Wundspritzen, Pravaz-Spritzen für subcutane Einspritzungen, Eisblasen, Bettpfannen, Luft- und Wassenkissen, Urinale etc. etc.

1246 Carl Daum, Spiegelgasse 6.

Militär-Decken

2425

in großer Parthie empfiehlt zu billigen Preisen

Bernh. Jonas,
Langgasse 25.

Für Verwundungen aller Art empfiehlt Gefirnisstes Seidepapier

C. Koch, Hoflieferant,

2337

15 Metzgergasse 15.

Hochstätt 22 sind alle Sorten **Borde**, Latten, Diele, 10- und 16-schüßige und 2- bis 4-zöllige Schallerbäume, sowie Fahnenstangen billig zu haben. 2489

Verloosung zum Besten der Verwundeten und Hinterlassenen gebliebener Soldaten.

Loose à 5 Sgr. sind im Casino-Saale, in den hiesigen Buchhandlungen und in der Expedition des Tagblatts zu haben. 180

Verloosungsgegenstände

aller Art empfiehlt zu den billigsten Preisen 2135

J. Keul, Ellenbogengasse 10.

Für Verwundete. Rohe Baumwolle, gebleicht und ungebleicht (feine ungeleimte Watte), von renommirten Aerzten als **Charpie** und gegen Geschwülste empfohlen, in neuer Sendung eingetroffen. 1810 **W. Heuzeroth,** Kranzplatz 1.

Für Verwundete!

Alle **Krankenartikel** wieder aufs reichste assortirt bei

Carl Rossel, Marktplatz 12. 2069

Nänergasse 3 sind Leinwandbinden, Flanellbinden und Eisbeutel vorrätig. 1321

Zum Wiener, fl. Burgstr. 12, **Zum Wiener.** Gegenstände zur Verloosung werden zu **staunend billigen Preisen** verkauft. 219

Große Pantoffeln

in Stramin à 48 fr. per Paar empfiehlt

Philipp Sulzer, Langgasse 13. 2198

Flaggentuch

in den verschiedenen Farben empfiehlt billigt

Bernh. Jonas, Langgasse 25.

Fahnenstangen,

sowie **Fahnen** von 30 fr. an und höher sind in allen Farben zu haben und werden nach Bestellung gemacht bei 2030

Jung, Tavejrer, Webergasse 37.

19 Metzgergasse 19:

Fertige **Fahnen**, **Stangen** und **Knöpfe**, sowie **Fahnenstoffe**. 2114

Condensirte Milch.

Die erwartete frische Sendung ist eingetroffen.

2471

A. Schirg, Schillerplatz 2.

Neue Häringe per Stück 4 kr. bei **J. Haub.** 2498

Große Auswahl

in neuer **Striadwolle** zu billigen Preisen empfiehlt

Chr. Maurer, Langgasse 2. 249

Sämmtliche Wolle wird gewogen.

Regenschirme

für Herren und Damen empfiehlt billigt

E. Rayss, Kranzplatz 12. 2503

Für die Verwundeten der Augenheilkunst wird dringend **Pantoffeln** gebeten. 248

Mainzer Kommisbrod (3 Pfd.) zu h. Mauritiuspl. 3. 247

Neue Concordia.

Die Mitglieder werden hiermit auf morgen (Dienstag) zu einer **Besprechung** in das Local des Hrn. Ramsbach freundlich eingeladen.

Um zahlreiches Erscheinen ersucht

Der Vorstand. 181

Berloofung

zum Besten

der Verwundeten und Hinterlassenen
gebliebener Soldaten.

Ausstellung der Gegenstände im Casino-Saale
täglich von Vormittags von 9—12 und Nachmittags von
3—6 Uhr.

Entrée 6 kr., welches speciell für zurückgelassene bedürftige Frauen ausmarschirter Reservisten und Landwehrmänner der umliegenden Ortschaften bestimmt ist. 180

Aechten französischen **Rothwein** von Ebray
frères in Mainz und Lyon. Depot für Wies-
baden und Umgegend bei

H. Külpp, große Burastraße 8. 2091

Eisenvitriol

empfiehlt billigt
1725

F. Strasburger,

Kirchgasse, Ecke der Faulbrunnensstraße.

Heute Montag Abends von 6 Uhr an Spanan
mit **Bratwurstfüßel** bei Gastwirth **Sartori**
im Rheinischen Hof, Neugasse. 2498

Cholera-Leibbinden vorrätig bei
W. Hack, Häfnergasse 10. 2500

Keltern und Aepfelmühlen

bester Construction liefert billigst

2260

W. Gail, Dohheimerstraße.

Nerostraße 18 im Hinterhause sind junge **Harzer Hähnen**
wegen Wohnungsveränderung zu verkaufen. 2477

Eine Garnitur **Möbel** ist Abreise halber zu verkaufen.
Dieselbe ist des Nachmittags einzusehen Emserstraße 13a eine
Treppe hoch. 2485

Ein gebrauchter, aber noch gut erhaltener doppelter **Schreib-**
stisch wird zu kaufen gesucht von Schreiner **R. Dommers-**
hausen, Mühlgasse 13. 2481

Mickelsberg 12 sind gepflückte **Äpfel** der Rumpf zu 10 kr.
zu verkaufen. 2495

Eiserne **Bettstellen** sind wieder eingetroffen.

506

H. Schlachter, Langgasse 12.

Ofenpuger **Jacob** wohnt Friedrichstraße 32. 2507

Ein eisener **Herd** mit Schiß und Backofen wird billig ab-
gegeben Taunusstraße 43. 2508

Ein **Weinjähren** billig zu verkaufen Steingasse 8. 2505

Sonnenbergerstraße 4 sind 4 **Karrn Mist** zu verkaufen. 2493

Zimmerpöne sind zu haben bei Heinrich Koch, Dell-
mundstraße. 2370

Mehrere spanische **Wände** zu verl. Wiesgasse 2. 1882

Gut englische Stiefelwiche

in Dosen à 2 1/2 und 1 1/2 Sgr. Dieses neue Produkt gibt
einen schönen tiefschwarzen Glanz und schützt in Folge ihres
Paraffin- und Glyceringehaltes das Leder gegen Springen und
Austrocknen. Es empfiehlt dieselbe

Ludolph Neglein, Metzgergasse 3. 323

Walterjäck

zu allen Preisen empfiehlt

W. Erkel, Mickelsberg 12. 2494

Reis per Pfund 8 kr. empfiehlt

2320

H. Philippl, Mickelsberg 3.

Feldstraße 10 sind **Äpfel** zu verkaufen. 2430

Ein kleiner junger **Pincherhund** von gelblicher Farbe
(mit Namen versehenem Messing-Halsband) hat sich am Montag
den 22. d. Mts. verlaufen. Ich ersuche den Inhaber um Rückgabe
und warne vor Ankauf. M. Stiller. 2458

Es können Mädchen das Kleidermachen erl. Saalgasse 3. 2245

Ein **Bügelmädchen**, sowie eine Wasch- und Putzfrau suchen
Beschäftigung. Näh. kleine Schwalbacherstraße 2. 2497

Stellen-Gesuche.

Ein ordentliches Dienstmädchen gesucht Marktstraße 29. 2413

Ein braves Dienstmädchen gesucht Saalgasse 3. 2324

Nach Viebrich wird ein braves Mädchen, das die Küchen- und
Hausarbeit gründlich versteht, gesucht. Näh. Exped. 2335

Ein Mädchen, welches die Hausarbeit gründlich versteht, sucht
bis 1. September eine Stelle. Näh. Friedrichstraße 8. 2438

Ein Zimmermädchen, welches aushilfsweise auch als Bade-
wartin sich eignet, findet Stelle in der Kaltwasserheilanstalt
Dietenmühle. 303

Eine gute Köchin wird auf ein Gut in der Nähe Wiesbadens
gesucht. Näheres in der Expedition. 2475

Ein Mädchen, das selbstständig bürgerlich kochen kann, sowie
Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle bei einer anständigen
Familie. Näheres Kranzplatz 1. 2484

Eine Wittwe, noch in den besten Jahren, welche waschen und
bügeln kann und auch Hausarbeit übernimmt, sucht eine Stelle
bei einer einzelnen Dame oder Kindern. Dieselbe sieht mehr auf
gute Behandlung als auf hohen Lohn und geht auch mit in's
Ausland. Näheres Expedition. 2473

Ein anständiges Mädchen, das im Nähen bewandert ist, wird
von einer Familie in Mainz zur Beaufsichtigung von 3 Kindern
von 2 bis 5 Jahren gegen guten Gehalt zu engagiren gesucht.
Näheres in der Expedition. 2478

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sucht eine Stelle,
auch als Hausmädchen in einer stillen Familie. Näh. Röder-
straße 4, Hinterhaus eine Stiege hoch. 2482

Ein Mädchen sucht eine Stelle als Haus- oder Zimmermädchen.
Das Nähere zu erfragen Bahnhofstraße 12 im Seitenbau im
dritten Stock. 2480

Ein braves Dienstmädchen wird gesucht Häfnergasse 17. 2502

Eine gesunde Schenkamme wird gesucht Moritzstraße 12. 2474

Eine gute Köchin, mit den besten Zeugnissen, welche etwas
Hausarbeit übernimmt, sucht auf 1. September oder später eine
Stelle. Näheres Expedition. 2492

Ein braver Gehilfe wird gesucht und kann gleich eintreten.

Carl Daum, Chirurg. 1860

100 Schuhmachergesellen

auf gute Herrn- und Damenarbeit werden bei
hohem Lohn dauernd beschäftigt.

S. Wolf in Mainz. 2483

Un ouvrier, confiseur, patissier Suisse demanderai de l'ouvrage. s'adresser chez Mr. Ducet, Häfnergasse 4, Wiesbaden. 2469

Ein junger Mann, der holländischen und englischen Sprache kundig, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle. Derselbe würde auch mit einer Herrschaft auf Reisen gehen. Näheres in der Expedition d. Bl. 2504

Gesucht ein guter Tagelöhner Kirchgasse 7, 1. Stock. 2490

Dambachthal 2a Balkon-Stage

sind möblierte Zimmer und Salon zu vermieten. 13626

Friedrichstraße 12 im Hinterhaus im dritten Stock sind zwei gut möblierte Zimmer zu vermieten. 1785

Helenenstraße 15 sind schön möblierte Zimmer zu verm. 1062

Länggasse 2 sind mehrere möblierte Zimmer sogleich zu vermieten. 1742

Lehrstraße 8 ist eine Parterre-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zugehör, sofort zu vermieten. Näheres bei Jean Rehm, Schwalbacherstraße 14. 2509

Marktstraße 13 ist eine Wohnung zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, 2 Mansarden. 1819

Mauritiusplatz 1 ist eine kleine Wohnung jährlich für 150 fl. auf 1. October zu vermieten. 2263

Röderstraße 26 ein fein möbliertes Zimmer mit Cabinet billig zu vermieten. 2048

Saalgasse 30 ist ein möbl. Mansarden-Zimmer zu verm. 2510 Das neuerbaute Landhaus am Neuberg ist zu vermieten oder zu verkaufen. Näheres Expedition. 11905

An eine Dame ist in einem schönen Stadtheise zu vermieten: Ein möbliertes Parterre-Zimmer mit vollständig eingerichteter Küche. Auch kann Keller und Mansarde dazu gegeben werden. Näheres durch H. Sadony, Kirchgasse 20. 1609

Zum 1. October d. J. beabsichtige ich den dritten Stock in meinem Hause am Markt zu vermieten; die Wohnung besteht aus 6 Zimmern, 1 Saal, Küche mit Wasserleitung, 2 Mansarden und dem nöthigen Kellerraum.

Georg Bücher. 2491

Zum 1. October d. J. ist in meinem Hause in der Ellenbogengasse ein Laden nebst Wohnung von 3 Zimmern nebst Küche zu vermieten.

Georg Bücher. 2491

Zwei schöne, möblierte Zimmer, Sonnenseite, billig zu vermieten Röderstraße. Näh. Exped. 2499

Ein Laden mit Cabinet, H. Burgstraße, ist zu vermieten. Näh. Exped. 2418

Laden zu vermieten.

Mein seitheriges Geschäfts-Local, Länggasse 8d, bestehend in einem großen Laden, Comptoir und Magazin, ist sofort zu vermieten.

H. Hirsch. 2267

Der Keller im Garten des Paulinen-Stifts ist vom 1. October an anderweitig zu vermieten. Näheres bei Buchhändler W. Roth. 237

Moritzstraße 7 zwei Treppen hoch können Gymnasten Aufnahme finden. 2173

Al. Schwalbacherstraße 5 kann 1 Arbeiter Logis erhalten. 2486

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Schachtstraße 3 kann ein reinlicher Arbeiter Kost und Logis erhalten. 2501

Dankagung.

Allen Denen, welche unsern geliebten Sohn zu seiner Grabesruhe geleiteten, sagen wir hiermit unsern innigsten Dank.

Wiesbaden, den 27. August 1870.

Valentin Derschheid, nebst Frau.

Kreis-Verein für die Pflege im Felde verwundeter und erkrankter Krieger.

Es gingen weiter ein:

1) Zur Steuerung der Verwundeten-Noth in Bingerbrück von Frau Geheim-Regierungs-Räthin Busch 6 Thlr. und von Herrn Regierungs-Rath Dr. Busch 4 Thlr., 2) von Hrn. Kunst- und Handesgärtner B. Klein zehn Thlr., 3) von Hrn. Moses Wolfsohn 2 Thlr.,

4) für das Lazareth in der Turnhalle von Hrn. v. Baumwirth 4 Senden, 3 P. neue Pantoffeln, 6 große dreieckige Tücher und 8 große und 3 kleine Compressen, 5) von Hrn. Kaufmann Friedrich Seher 6 Flaschen u. 2 Flaschen rothen Weine, 4 Beutlacher, 2 Senden, 1 Schlafröck, 1 P. Pantoffeln, acht Binden und Verbandzeug, 6) von Hrn. Seher und Schimpf zur Verfügung gestellt: 6 fl. Rum, 6 fl. Cognac, 6 fl. Pfefferminze, 6 fl. Bonclamp und 6 fl. Ezian-Bitter und

7) Für die Verwundeten in Bingerbrück: Von Herrn Geometer Wagner, Frau Lehrer Kröb und Frau Wittwe B. 2 wollene Teppiche, 5 Senden, Leinen, Charpie, Binden und Strümpfe, von Herrn Richard Buderus zwei gestrepte Decken, 6 Senden und Unterhosen, von Ungenannt Charpie und Leinen, von Ungenannt Verbandleinen, 1 Decke und 1 Netz, von Frau Ober-medicalrath Dr. Thilenius 8 Servietten, 4 Tischtücher und 1 Bettuch und durch die Expedition des Rheinischen Kuriers die von derselben in ihrem Blatte angezeigten vielen Sachen an Bettwerk, Leinen, Kleidungsstücken u. Besten Dank den edlen Gebern. Coulin.

Meins, 26. August. (Fruchtmarkt.) Kleiner Markt, Gerste und Korn unverändert, Weizen etwas höher. 200 Pfund Weizen 15 fl. bis 16 fl. 180 Pfund Korn 9 fl. 20 fr. bis 9 fl. 40 fr., 160 Pfd. Gerste 7 bis 8 fl. Da der Verkehr fließt, war im Großhandel kein Geschäft. Del 27 Gulden. 175 Pfd. Kohl 16 1/2 - 17 fl.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1870. 26 August.	6 Uhr Morgens.	9 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliche Mitt.
Barometer *) (Bar. Linn.)	330.78	329.05	330.18	330.29
Thermometer (Reaumur).	8.6	9.2	8.0	8.60
Dampfspannung (Bar. Linn.).	3.85	3.66	3.51	3.67
Relative Feuchtigkeit (Reaumur).	91.0	82.2	87.0	86.73
Windrichtung.	W.	S.W.	W.	
Regenmenge pro " in var.	—	28"	—	—
Windst.	—	—	—	—

*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Eisenbahn-Fahrten.

Raff. Eisenbahn: Abgang: 7.45. 10.10. 3. 7.45. Ankunft: 8.35. 3.2. 2.40. 9.

Tages-Kalender.

Die Bildergalerie (Wilhelmstraße 7, Parterre) ist täglich von Sonntag tags 11 bis Nachmittags 4 Uhr geöffnet.

Seite Montag den 29. August.

Freiwilliges Sanitäts-Corps (Abthlg. 1). Dienst an den Babubler-Kursaal zu Wiesbaden. Nachm. 3 1/2 u. Abends 7 Uhr: Concert. Allgemeine Impfung Nachmittags 4 Uhr in der neuen Elementarschule auf dem Michaelsberg.

Social-demokratischer Arbeiter-Verein. Abends 8 1/2 Uhr: Außerordentliche General-Versammlung im Gasthaus „Zum Anker“, Rengasse.

Frankfurt, 26. August 1870.

Gold-Course.		Wechsel-Course.	
Pistolen	9 fl. 42	— 44 fr.	Amsterdam 99 1/2 % b.
Holl. 10 fl.-Stücke	9 " 55	—	Berlin 104 1/2 % B.
20 Fres.-Stücke	9 " 24	— 26	Essen 104 % B.
Russ. Imperiales	9 " 42	— 44	Hamburg 87 1/2 % B. 1/4 C.
Preuss. Friedr. d'or	9 " 57	— 59	Leipzig —
Ducaten	5 " 32	— 34	London 117 % 118 b.
Engl. Sovereigns	11 " 46	— 50	Paris 94 % B.
Preuss. Cassenscheine	1 " 44 1/2 - 45 1/2	—	Wien 93 1/2 % b.
Dollars in Gold	2 " 24	— 26	Disconto 5 % B.

(Hierbei 1 Beilage.)

Wegen Räumung des Locals

Langgasse 55
am Kranzplatz,

Langgasse 55,
Badhaus zum schwarzen Bock,

Gänzlicher Ausverkauf

unseres Waarenlagers

Langgasse 55,

bestehend aus: Leinen, Gebild, Gardinen, wollenen Decken, Reisedecken, Teppichen, Möbel-Repps und Damast, Bettzeugen, Barchent, Zwisch, Shirting, Piqué, Taschentüchern, Unterkleidern u. u.

Bacharach & Straus.

1477

Nähmaschinen-Fabrik von Aug. Sternberger,
H. Webergasse 5,



verfertigt nur die besten amerikanischen Systeme von Wheeler & Wilson, E. Gove, Grover & Baker, welche die längst anerkannt besten Maschinen für Familien und Gewerbetreibende sind. Die besten Zeugnisse liegen Jedermann offen. Wheeler & Wilson-Maschinen, neu verbessert, ganz geräuschlos, mit allen nur möglichen Apparaten versehen und schön geschweiften Tischen und Verschlussklappen bedeutend billiger. Nechte E. Gove-Maschinen für Schuhmacher mit neuer Spannung und Verzierstichapparat. Alle meine Maschinen sind so construirt, daß sie leicht gehen und nicht ermüden. Salon-Familien-Maschinen in reichster Auswahl. Neueste Hand-Nähmaschinen mit Doppeltstieppstich und Kettenstich, welche in allen Familien so sehr beliebt sind und jeder Hausfrau ganz unentbehrlich wird; auch sind dieselben zum Treten eingerichtet. Preise bedeutend billiger als bei Händlern. Mehrjährige schriftliche Garantie. Gründlicher Unterricht gratis in dem Hause. Reparaturen werden billig und schnell besorgt. Englische Nadeln und reines Del. Rabatt für Wiederverkäufer. 235

Social-demokratischer Arbeiter-Verein.

Montag den 29. August Abends 8 1/2 Uhr:

Außerordentliche General-Versammlung

im Gasthaus „Zum Anker“, Neugasse 5.

Tagesordnung statutenmäßig. Der Vorstand. 2256

Wasserleitungen

werden fortwährend zu den billigsten Preisen unter Garantie ausgeführt durch die Maschinenfabrik von C. Schmidt, Emserstraße 29 c. 2459

Für Wirthe und Oekonomen!

Bei meiner Dampfägemühle stehen jetzt wieder mehrere **Selttern und Aepfelmühlen** zur gest. Benutzung bereit und bitte Anmeldungen für größere Quantitäten gest. einige Tage vorher machen zu wollen. W. Gail. 2086

An- und Verkauf von getragenen Herren- und Frauenkleidern, Betten und Möbeln u. 2357

S. Sulzberger, Kirchhofsgasse 2.

3-4 gut gehaltene **Stücksaß** und mehrere **Zulaß** sind zu verkaufen. Näheres Expedition. 2456

Ruhrkohlen

besten und stückreicher Qualität sind direkt vom Schiff zu beziehen bei **Heinrich Heyman**, Mühlgasse 2. 1900

Ruhrkohlen

besten Qualität sind direkt vom Schiff zu beziehen bei 1924 **A. Brandscheid**, Mühlgasse 4.

Ruhrer Ofen-, Schmiede- & Biegelkohlen

können von heute an vom Schiffe an der Döfenbach wieder direct bezogen werden. 2073

August Homberger, Moritzstraße 7.

Ruhrer Ofen- & Schmiedekohlen

sind vom Schiff zu beziehen bei

2365 **Aug. Dorst.**

Lohfuchen

2376

sind wieder vorrätig bei **A. Brandscheid**, Mühlgasse 4.

Eine russische **Theemaschine** (Samovar) ist billig zu verkaufen. Näheres Expedition. 2279

CONDENSIRTE MILCH

ANGLO-SWISS CONDENSED MILK Co.,
CHAM (Schweiz).



3 MEDAILLEN

PARIS 1867,
HAVRE 1868,
ALTONA 1869,

Einzig diese condensirte Milch wurde von **Baron v. LIEBIG** zum Gebrauch in Haushaltungen, für Auswanderer und Kinder (Säuglinge) empfohlen.

Nur acht, wenn jede Büchse mit obiger Fabrikmarke versehen ist. Zu haben in Colonial-Waaren-Handlungen und Apotheken.

Detailpreis für ganz Deutschland per 1-lb. Büchse 12 1/2 Sgr. 395

Hauptdepot in Mainz bei **F. A. Achenbach**.
In Wiesbaden zu haben bei **C. W. Schmidt**, Bahnhofstrasse, **August Engel**, Taunusstrasse, und **Carl Acker**, Burgstrasse.

Liebig's Fleisch-Extract

aus **FRAY-BENTOS** (Süd-Amerika).

LIEBIG'S FLEISCH-EXTRACT COMPAGNIE, LONDON.

Grosse Ersparniss für Haushaltungen.

Augenblickliche Herstellung von kräftiger Fleischbrühe zu 1/3 des Preises derjenigen aus frischem Fleische. — Bereitung und Verbesserung von Suppen, Saucen, Gemüsen etc. *Stärkung für Schwache und Kranke.*

Zwei Goldene Medaillen, Paris 1867; Goldene Medaille, Havre 1868.

Das grosse Ehrendiplom — die höchste Auszeichnung — **Amsterdam 1869.**

Détail-Preise für ganz Deutschland:

1 engl. Pfd. Topf.	1/2 engl. Pfd. Topf.	1/4 engl. Pfd. Topf.
fl. 5. 33.	fl. 2. 54.	fl. 1. 36.
	1/2 engl. Pfd. Topf.	
	fl. — 54 kr.	

Juliebig Nur acht wenn jeder Topf nebenstehende Unterschriften trägt.

En gros Lager bei den Correspondenten der Gesellschaft:

Herren **E. Merck**, Darmstadt — **Aug. Bennert**, Köln, und **C. Krieger & Co.**, Coblenz. 6

Die nachstehenden Wiederverkäufer in Wiesbaden führen ausschliesslich diese Waare und ist das Publikum bei denselben sicher, nicht getäuscht zu werden.

A. Schirg, Schillerplatz 2,
A. Cratz, Langgasse 39, **Herm. Rühl**, Rheinstrasse, **J. Flohr**, Geisbergstrasse 3, **Aug. Engel**, Taunusstrasse, **J. Assmann**, Webergasse 38, **Gottfr. Glaser**, Metzgergasse 5, **W. Vietor**, Marktstrasse 38, **Dr. Hoffmann**, Apoth., Marktstrasse 27, **C. Schellenberg**, Apoth., Langgasse 31, **Dr. Lade's Hof-Apoth.**, Langgasse 15, **A. Seyberth**, Apoth., Kirchgasse 4.

Ein schönes **Landhaus** mit Stall, Remise, grossem Garten und schöner Aussicht, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres Sonnenbergerstrasse 21 d. 6596

Ein einh. **Aleiderichtraut** zu verk. Friedrichstr. 30. 2322

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

A. Brunnenwasser, Langgasse 47,

empfiehlt sein (Bergmann'sches)

Thee-Lager.

267



Niederlage

bei

A. Schirg,

Schillerplatz 2.

Am 6 September

beginnt die 3. Classe der

K. Preuss. 142. Staats-Lotterie.

Hierzu verkauft und versendet Loose:

57 Thlr. 28 1/2 Thlr. 14 1/2 Thlr. 7 1/2 Thlr. 3 1/2 Thlr. 2 Thlr. 1 Thlr.
Alles auf gedruckten Antheilscheinen gegen Vorkauf oder Einzahlung des Betrages

Staats-Effecten-Handlung Max Mayer,

Berlin, Leipzigerstrasse 94. 413

Restauration Schachtstrasse 18 empfiehlt guten Mittagstisch zu 12 fr. und Abendessen nach Belieben, sowie ausgezeichnetes Bier und guten Wein. 1953

Neue Polstermöbel, als: verschiedene Kanapés, nebst Stühlen und Sesseln, Chaise longues, Divans mit Betteinrichtung, Rohrstühle (barock), das halbe Duzend 34 fl., sind zu verkaufen bei **W. Sternberger**, Tapezierer, Marktplatz 3. 209

Kellernschrauben vorrätig in der Maschinenfabrik von **Carl Schmidt**, Emmerstrasse 29c. 2460

Petroleum per Maas 32 fr. empfiehlt **H. Philipp**, Wilsberg 3. 2320

Zu verkaufen

eine **Aepfelmühle** nebst Kelter, 1 1/2 bis 2 Dhm auf einmal kelternd, beide neu und im besten Zustande, bei **G. M. Suering**, Gasthaus zum Ramm, in Castel. 2344

Im Rathhausgarten, sowie Römerberg 35 sind **Bestebirnen** und mehrere Sorten Obst billig zu verkaufen. 2465

Steingasse 16 sind gute **Birnen** per Kumpf 12 fr. zu haben. 2361

Bestebirnen und **Kartoffeln** sind im Kumpf zu haben Neugasse 2a bei **H. Wengand**. 2464

Einquartierung wird fortwährend angenommen per Tag 1 fl. 18 fr. in der Restauration Schachtstrasse 18. 1953

Bei **Schreiner Ruppert**, obere Webergasse, sind neue ausbaumene **Möbel**, als: Kommoden, Kammern, Glashränke, Näh- und Waschtische, Bettstellen, Toilettenpiegel etc. zu verk. 2124

Friedrichstrasse 30 sind gepflückte **Aepfel** per Kumpf 12 fr. sowie **Leeseäpfel** zu verkaufen. 2277

In der **Restauration Schachtstrasse 18** können Fremde übernachten. 1953